

Zwei Stimmen im Rampenlicht: MGV Schwörshem würdigt beeindruckende Jubiläen

Die Mitgliederversammlung bestätigt den Vorstand und gibt Einblicke in künftige Vorhaben wie etwa einen neuen Probenraum.

Schwörshem Bei der ordentlichen Mitgliederversammlung des Männergesangsvereins Schwörshem 1925 standen in diesem Jahr zwei besondere Persönlichkeiten im Rampenlicht: Dietmar Höhenberger und Friedrich Hertle wurden für ihr jahrzehntelanges Singen vom Chorverband geehrt.

Marion Schauer, Vorsitzende des Kreischorverbands Nordschwaben, sowie Thomas Bühlmeier, Vorsitzender des Männergesangsvereins Schwörshem überreichten beiden Sängern Urkunde, Ehrennadel und einen Geschenkkorb. Dietmar Höhenberger für 25 Jahre aktives Singen und Friedrich Hertle für 60 Jahre aktives Singen, ein außergewöhnliches Jubiläum, das die tiefe Verbundenheit zum Chorgesang eindrucksvoll zeigt. Die Versammlung würdigte die Jubilare mit viel Applaus.

Vorsitzender Bühlmeier betonte in seinem Rückblick die Bedeutung solcher Jubiläen für den Verein: Sie seien Ausdruck von Zusammenhalt, Leidenschaft und



Bei den Ehrungen: (von links) Thomas Bühlmeier, Friedrich Hertle, Marion Schauer, Dietmar Höhenberger und Franz Schindler. Foto: Petra Bauer

der Freude am gemeinsamen Singen. Auch die Chorleiter Sabine Hertle und Franz Schindler hoben hervor, wie sehr erfahrene Sängerinnen und Sänger das musikalische Niveau und die Gemeinschaft prägen.

Neben den Ehrungen bestätigte die Versammlung den Vorstand im

Amt und stellte die Weichen für das kommende Jahr. Neuer Probenraum, musikalische Projekte und die geplante Anschaffung eines E-Pianos zeigen: Der MGV Schwörshem bleibt aktiv und zukunftsorientiert. *Petra Bauer für Männergesangsverein Schwörshem 1925 e.V.*